

Anmeldung

Bitte melden Sie sich ab 26.01.2024 über

www.schulbewerbung.de

für das nächste Schuljahr an.



Zur Bearbeitung Ihrer Anmeldung werden **folgende Unterlagen** benötigt:

- Anmeldebogen aus Schüler-Online
- Fotokopie des letzten Zeugnisses
- Lebenslauf mit Foto
- Ausweis

Nach einer möglichen Beratung am

**Informations- und Beratungstag
am 27. Januar 2024
von 9:00 bis 13:00 Uhr**

können Sie sich direkt bei uns anmelden.

Öffnungszeiten des Schulsekretariats:

Mo - Mi: 07:30 Uhr — 11:30 Uhr und
13:00 Uhr — 15:45 Uhr
Do: 07:30 Uhr — 11:30 Uhr
Fr: 07:30 Uhr — 12:30 Uhr



**Bongardstraße 15
52428 Jülich**

Telefon: 02461 93690

E-Mail: sekretariat@176552.nrw.schule

Homepage: www.berufskolleg-juelich.de



**Berufliches Gymnasium
Wirtschaft und Verwaltung**

Kaufmännische Assistentin /

Kaufmännischer Assistent (AHR)

Ziele des Bildungsgangs

„**ABI PLUS**“ - der Bildungsgang Berufliches Gymnasium/ Kaufmännische Assistenten (AHR) führt zur **Allgemeinen Hochschulreife** (Abitur) und zu einem **Berufsabschluss** nach Landesrecht.

Der Bildungsgang zeichnet sich durch einen wirtschaftswissenschaftlichen Schwerpunkt aus. **Das hier abgelegte Abitur berechnigt zu jedem Studium.** Daneben wird eine kaufmännische Ausbildung nach Landesrecht erworben (Kaufmännische Assistentin bzw. Kaufmännischer Assistent).

Dauer und Prüfungen

Abitur plus Ausbildung dauern insgesamt 3 ¼ Jahre, also nicht wesentlich länger als die klassische gymnasiale Oberstufe.

Die **Doppelqualifikation** wird in zwei Teilprüfungen erworben: 1. Abitur (Zentralabitur); 2. Berufsabschlussprüfung.

In der Jahrgangsstufe 12 findet ein vierwöchiges Betriebspraktikum statt, das zum Teil in Lüttich (B) absolviert werden kann. Nach der Abiturprüfung zum Ende der Jahrgangsstufe 13 absolvieren die Schülerinnen und Schüler ein weiteres Betriebspraktikum von 12 Wochen. Im Anschluss daran erfolgt dann die Berufsabschlussprüfung.

Aufnahmevoraussetzungen

Die Schülerinnen und Schüler müssen den Mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (Qualifikationsvermerk) besitzen.

Nachweise:

- Abschlusszeugnis der Sekundarschule, Realschule oder Gesamtschule mit Qualifikationsvermerk
- Abschlusszeugnis der Klasse 10B der Hauptschule mit Qualifikationsvermerk
- Versetzungszeugnis in die EF des Gymnasiums
- erfolgreicher Abschluss der Höheren Handelsschule (Übergang in die Qualifikationsphase, Jahrgangsstufe 12, möglich)

Beratungsgespräch

Vor der Aufnahme in diesen Bildungsgang ist darüber hinaus eine individuelle Beratung für die Bewerberinnen und Bewerber mit ihren gesetzlichen Vertretern erforderlich.

Unterrichtsfächer

Berufsbezogener Bereich
Betriebswirtschaftslehre
Mathematik
Englisch
Betriebsorganisation
Volkswirtschaftslehre
Wirtschaftsinformatik
Biologie
2. Fremdsprache
Berufsübergreifender Bereich
Deutsch
Gesellschaftslehre/Geschichte
Religionslehre
Sport
Differenzierungsbereich
Englisch
Mathematik
Literatur
Spanisch

Bildungsweg / Berechtigungen

Der Bildungsgang des Beruflichen Gymnasiums bietet viele Möglichkeiten:

Unterricht

Der Unterricht findet zum großen Teil im Klassenverband statt und ist schwerpunktmäßig an den fachlichen und inhaltlichen Anforderungen des Bereichs Wirtschaft und Verwaltung ausgerichtet.

Zur Stärkung der für das Berufsleben wichtigen digitalen Schlüsselkompetenzen wird nach dem BYOD-Konzept (Bring Your Own Device) gearbeitet. Dieses sieht vor, dass die Lernenden dort, wo es für den Lern- und Arbeitsprozess sinnvoll ist, ihr eigenes iPad nutzen.

Die Allgemeine Hochschulreife

Auf der einen Seite bereitet das Berufliche Gymnasium für Wirtschaft und Verwaltung durch die wirtschaftswissenschaftlich akzentuierte Allgemeine Hochschulreife auf ein Studium der Wirtschaftswissenschaften vor. Auf der anderen Seite berechtigt die Allgemeine Hochschulreife zum **Studium aller Fächer an allen Universitäten und Hochschulen.**

Berufsabschluss Kaufmännische Assistentin/

Kaufmännischer Assistent

Die wissenschaftsorientierte Auseinandersetzung z.B. mit betriebswirtschaftlichen Problemstellungen im Rahmen der Assistentenausbildung und der so erworbene Berufsabschluss sind wichtige Grundlagen für ein Studium oder eine spätere Berufstätigkeit. Aufgrund des Berufsabschlusses ist die Aufnahme eines Studiums an einer Fachhochschule ohne Nachweis eines halbjährigen Praktikums möglich.

Ansprechpartner bei Rückfragen:

Holger Foltz und Ruth Maria Look

Weitere Einzelheiten zum Bildungsgang unter:

www.berufskolleg-juelich.de

